

Solidarität mit der Partnergemeinde Blatten

Verpflichtungskredit; Direktion Präsidiales und Finanzen

1. Ausgangslage

Am 28. Mai 2025 hat ein riesiger Berg- und Gletschersturz aus Eis und Geröll, ausgelöst durch den Zusammenbruch des Birch-Gletschers, das Dorf Blatten im Lötschental fast vollständig zerstört. Die wenigen Häuser und Gebäude, die verschont geblieben sind, wurden anschliessend vom sich stauenden Fluss Lonza überflutet. Die 300 Blattnerinnen und Blattner haben ihr Zuhause, ihr ganzes Hab und Gut verloren. Die Bevölkerung wurde vom Führungsstab vor Ort rechtzeitig evakuiert. Eine Person, ein einheimischer Schafshirt, ist beim Unglück leider ums Leben gekommen.

Die Betroffenheit in Köniz ist gross, das zeigen die vielen Rückmeldungen aus der Könizer Bevölkerung. Viele äussern den Wunsch, dass sich Köniz als Partnergemeinde zugunsten der Menschen in Blatten engagiert und die Behörden nach Möglichkeit unterstützt. Köniz ist seit 1965 Partnergemeinde von Blatten und hat in diesem Zusammenhang u.a. in der Vergangenheit bereits mehrfach mit seinem Zivilschutz nach Unwettern und Lawinen Unterstützung geleistet. Viele Könizerinnen und Könizer haben während der bereits 60-jährigen Gemeindeparterschaft im Rahmen von gemeinsamen Projekten und Aktivitäten einen persönlichen Bezug zu Blatten aufgebaut.

2. Unterstützungsangebot und Soforthilfe mittels Spendenbeitrag

Die Gemeinde Köniz ist seit Beginn des Ereignisses und v.a. nach dem Gletschersturz vom Mittwoch 28. Mai 2025 in direktem Kontakt mit den Behörden und dem Führungsstab vor Ort und hat seine konkrete Unterstützung angeboten, in einer ersten Phase im Bereich Zivilschutz und Führungsunterstützung. Zugleich hat die Gemeinde via seine Kommunikationskanäle die Könizer Bevölkerung aufgefordert, für Blatten zu spenden. Verwaltungsintern wurde unter der Leitung der Gemeindepräsidentin eine Arbeitsgruppe errichtet, welche die Informationen und Aktivitäten seitens Gemeinde Köniz verwaltungsintern koordiniert.

An der Sitzung vom 6. Juni 2025 hat der Gemeinderat als Soforthilfe einen Spendenbeitrag von CHF 200'000 an die Partnergemeinde Blatten beschlossen. Der Betrag wurde direkt auf das Spendenkonto der Gemeinde Blatten überwiesen. Parallel dazu hat der Gemeinderat einen offiziellen Brief an den Gemeinderat und an die Bevölkerung von Blatten verfasst, in welchem er die Solidarität der Gemeinde Köniz bekräftigt und zum Ausdruck bringt, dass die Gemeinde Köniz bereit und organisiert ist, auch in den nächsten Wochen und Monaten Unterstützung zu leisten, sobald klarer wird, was die konkreten Bedürfnisse sind.

3. Solidaritätsanlass am 6. November 2025 im Schoss Köniz

In Absprache mit den Blattner Behörden hat der Könizer Gemeinderat am 30. Juni beschlossen, anfangs November einen Solidaritätsanlass für die Partnergemeinde Blatten in Köniz durchzuführen, mit folgenden Zielsetzungen:

- Solidaritätsbekundung für die Partnergemeinde Blatten
- Sichtbarkeit/Öffentlichkeit schaffen für die Bedürfnisse und die Zukunft von Blatten
- Bekenntnis zur Gemeindeparterschaft zwischen Blatten und Köniz

Der Anlass wird am 6. November 2025 im Schloss Köniz stattfinden, der Gemeinderat von Blatten und weitere Personen und Organisationen aus Köniz und Blatten haben bereits ihre Teilnahme zugesagt. Die Teilnahme von Vereinen (u.a. Musikgesellschaften aus Blatten und aus Köniz-Wabern, welche ebenfalls eine Partnerschaft haben) ist ebenfalls geplant.

4. Mögliche weitere mittel- und längerfristige Unterstützungsmassnahmen

Der Könizer Zivilschutz ist für einen Einsatz in Blatten bereit. Er ist in direktem Kontakt mit den Verantwortlichen Behörden vor Ort sowie dem Kanton Bern (BSM), welcher die Zivilschutzeinsätze des Kantons Bern koordiniert. Der Könizer Zivilschutz kann auch Geräte vor Ort liefern sofern diesbezüglich ein Bedarf besteht. Er kann dabei auf bestehende Erfahrungen vor Ort, inkl. Zusammenarbeit mit lokalen Baufirmen von früheren Einsätzen (Unwetter, Wanderwege etc.) zurückgreifen.

Köniz soll als verlässliche Partnergemeinde auch mittel- und längerfristige Unterstützung leisten, ergänzend zu den (eher finanziellen) Beiträgen von Bund, Kanton und anderen. Wie diese Unterstützung aussieht, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abschliessend festgelegt werden, diese soll sich nach den Bedürfnissen der Gemeinde Blatten richten.

5. Beantragter Kredit für den Solidaritätsanlass und für weitere Unterstützungsmassnahmen

Der Gemeinderat hat als Soforthilfe im Rahmen seiner Finanzkompetenz einen Nachkredit von CHF 200'000 in Form einer Spende beschlossen. Da im Budget kein Betrag für die Zusammenarbeit mit Partnergemeinden eingestellt ist, müssen weitere Unterstützungsmassnahmen gemäss dem Grundsatz der Einheit der Materie vom Parlament als finanzkompetentem Organ beschlossen werden.

Mit vorliegendem Antrag wird dem Parlament ein Verpflichtungskredit von CHF 150'000 für die Durchführung des oberwähnten Solidaritätsanlasses im November 2025 (Budget ca. CHF 25'000) sowie für weitere Massnahmen zur Unterstützung der Gemeinde und der Bevölkerung von Blatten beantragt (max. CHF 125'000).

Welche konkreten Projekte von der Gemeinde Köniz unterstützt bzw. kofinanziert werden, soll in einem nächsten Schritt in enger Absprache mit der Partnergemeinde abgesprochen werden. Dabei sollen Massnahmen und Projekte im Vordergrund stehen, welche a) Gemeindeaufgaben betreffen (z.B. Planung, Dienstleistungen, Kultur, Vereinswesen oder ähnliches), b) direkt der Blattner Bevölkerung zu Gute kommen, und/oder c) ergänzend zu anderen Unterstützungsmassnahmen und -projekten sind. Der Gemeinderat wird dabei das Parlament regelmässig informieren.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Parlament, folgenden Beschluss zu fassen:

Für die Durchführung eines Solidaritätsanlasses für die Partnergemeinde Blatten sowie für weitere Unterstützungsmassnahmen der Gemeinde und Bevölkerung von Blatten wird ein Verpflichtungskredit von CHF 150'000 zu Lasten Konto Nr. 1050.3632.73 "Beiträge an Gemeinden" bewilligt.

Köniz, 6. August 2025

Der Gemeinderat